

## **Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden!**

Nun nehmen wir also – Corona-bedingt – einen zweiten Anlauf zu Eurer Konfirmation 2021! Das Datum der Feier hat vom Palmsonntag auf den 6. Juni gewechselt, das Konf-Thema ist geblieben: «SPUREN»!

Ihr könnt es im Rückblick auf Eure vergangenen Lebensjahre sehen und im Ausblick auf Eure Zukunft mit Sicherheit davon ausgehen: wir können gar nicht leben und zusammenleben, ohne Spuren von anderen zu folgen oder Spuren für andere zu legen oder ohne Spuren in den Leben anderer und in unserer Mitwelt zu hinterlassen. Wir Menschen hinterlassen immer Spuren.

Auch Eure Konfirmation hat mit Spuren zu tun: vor ca. 15 Jahren haben Eure Eltern für Euch vorgespurt. Sie haben mit der Taufe entschieden, dass der christliche Glaube in Eurem Leben Spuren hinterlassen soll; dazu gehören auch die Spuren aus dem Religionsunterricht, den Gottesdiensten, dem Konf-Lager, etc.

Eure Eltern haben damals – stellvertretend für Euch – entschieden, dass Ihr die Spuren entdeckt, die unser jüdisch-christlicher Glaube gelegt und damit unsere Geschichte, unsere Wertvorstellungen und unsere ganze abendländischen Kultur grundlegend und tiefgreifend geprägt hat.

Jetzt, als kirchlich mündige junge Erwachsene, entscheidet Ihr selber, ob Ihr diesen Spuren unseres Glaubens folgen und gleichzeitig selber Spuren in unserer Kirche legen wollt!

Confirmare heisst: bestätigen, bekräftigen. Mit der Konfirmation bestätigt Ihr das Ja Eurer Eltern von damals zu einem Weg mit dem christlichen Glauben; die Konfirmation ist Euer sichtbar vollzogenes, freies Ja! Und das wollen wir freudig miteinander feiern!

Jesus Christus ruft uns in jedem Alter und zu jeder Zeit in seine Nachfolge; ich wünsche Euch von Herzen, dass Ihr seine Spuren in Eurem Leben immer neu entdeckt, ihnen nachgeht und selber in seinem Sinn in dieser Welt und in unserer evangelisch-reformierten Kirche Spuren hinterlässt. Bhiet Euch Gott!

Christoph Albrecht, Pfr.



v.l.n.r.: Vanja Sutter, Lavinia Wernli, Alisha Feltsch, Julien Roth, Amélie Strub,  
Jan Pfüller, Noah Franscella